



Education & Environment Nachhaltigkeitsfonds

*Hinter jedem erfolgreichen
Unternehmen, hinter
jeder innovativer
Technologie, hinter jeder
guten Geschäftsidee
stehen Menschen.*



Inhaltsverzeichnis

Was?

04 Etwas Statistik zu Beginn.

05 Der E&E-Kreislauf

06 Der E&E-Anlageschwerpunkt

09 Das Prinzip
der Bildungsfinanzierung

Warum?

10 Bildungsfondsfinanzierung:
Der stabilisierende Faktor im Portfolio

11 Steigendes Marktpotenzial

12 Business Case – Beispielrechnung

13 Anlagerisiken reduzieren

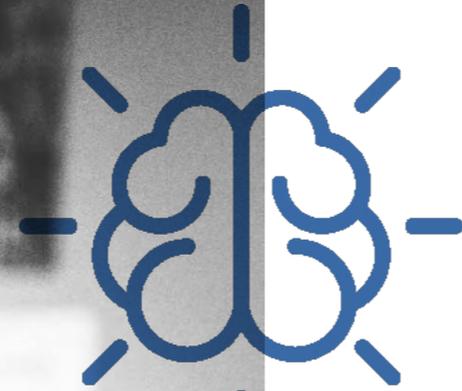
14 Zusätzlicher Investorennutzen neben
Renditebetrachtung

15 E&E: Mehr als eine stabile Geldanlage

Wie?

16 Wie geht es weiter?

17 Kontakt



*Chancengleichheit für
Nichtakademikerkinder fördern.
Ermöglichen Sie den Zugang
zum Bildungssystem für Menschen
unabhängig von ihrer
sozialen Herkunft!*

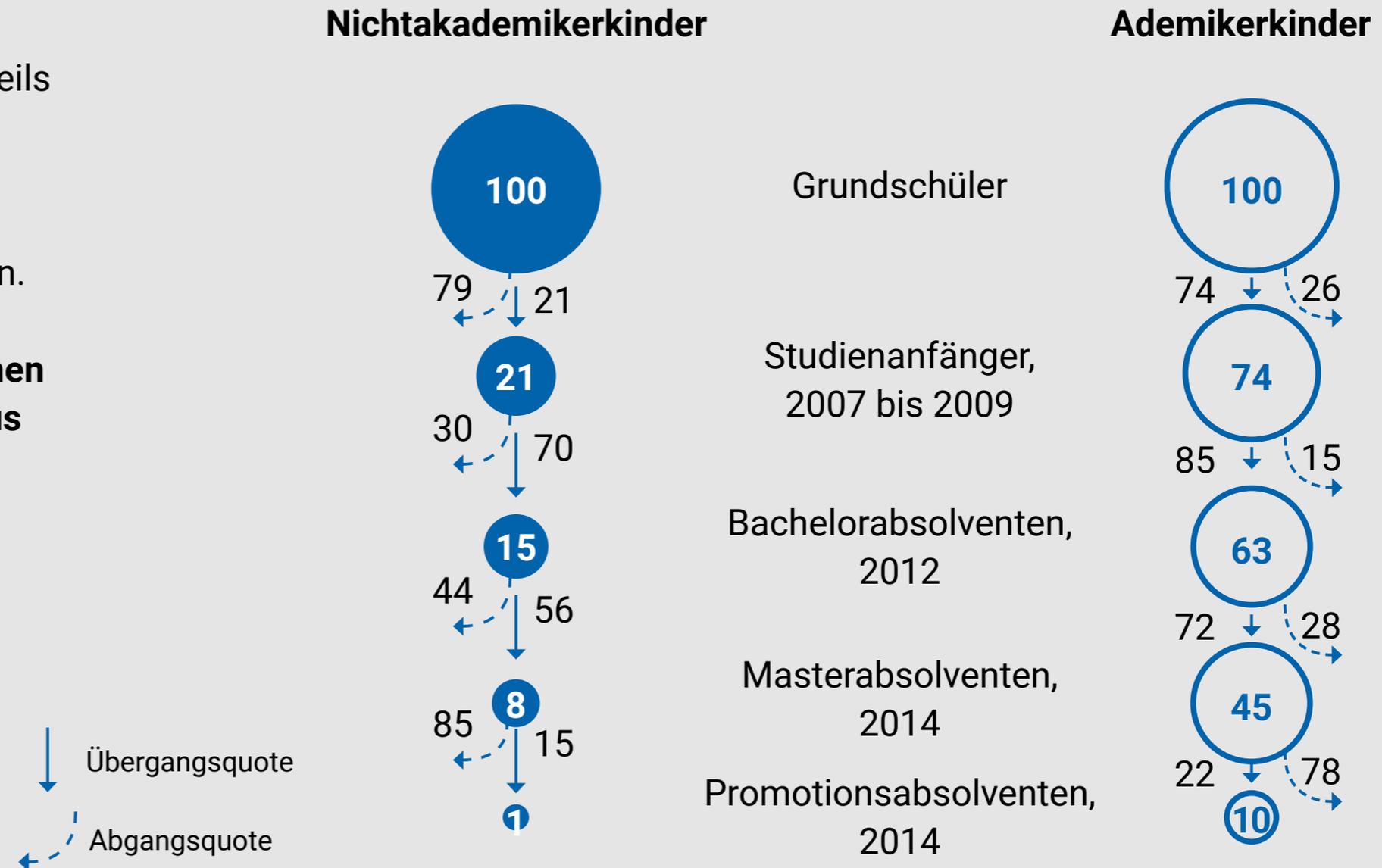


Etwas Statistik zu Beginn.

Zugang zu Bildung in Deutschland ist leider größtenteils immer noch abhängig von der sozialen Herkunft.

Mehr als zwei von drei Studierenden geben fehlende finanzielle Mittel als Grund für den Studienabbruch an.

Als gesellschaftlich-engagiertes Unternehmen können Sie dies ändern! Fördern Sie zielgerichtet Talente aus allen Schichten unserer Gesellschaft.



Quelle: Hochschul-Bildungs-Report 2020; Stifterverband; 30. Juni 2017



Der E&E-Kreislauf

Unser Nachhaltigkeitskreislauf:

Auf Basis eines Investments in Bildung und Umwelt können Sie branchenspezifisch zur Förderung von Talenten beitragen. Profitieren Sie langfristig von Fachkräften und positionieren sich frühzeitig als attraktiver Arbeitgeber.

Investieren

70 % der Mittel des Fonds werden zum Start in nachhaltige Investments angelegt.
30 % stehen direkt der Bildungsförderung zur Verfügung.



Investieren in Nachhaltigkeits-ETF

Entwickeln



Fach- & Führungskräfte stehen der deutschen Wirtschaft zur Verfügung.
 Kapital + eine sozial angemessene Rendite fließen an den Investor zurück.

Fördern



Überschüsse aus den nachhaltigen Investment fließen der Bildungsförderung zu.

Investieren in Bildungsfonds zur Förderung von Studierenden



Der E&E -Anlageschwerpunkt

Unsere Empfehlung:

Wir schlagen vor zu Beginn den Bereich Nachhaltigkeits-ETF mit 70 % und den Bereich Bildungsfonds mit 30 % zu gewichten, mit dem Ziel über einen Zeitraum von 10–15 Jahre ca. 1000 Studierende zu fördern. Investment durch einen Unternehmensinvestor oder Zusammenschluss von einzelnen Unternehmens-Investoren.

30%

Nachhaltigkeits-ETF

(z. B. Anteil 70 %)

UBS ETF (LU) MSCI World
Socially Responsible
(WKN: A1JA1R)

Anlageschwerpunkt

Der passiv verwaltete Teilfonds baut ein proportionales Engagement in den Komponenten des MSCI World Socially Responsible 5 % Issuer Capped Index (Net Return) auf. Dies erfolgt entweder durch Direktanlagen in allen bzw. fast allen Indextiteln und/oder durch Derivate, die insbesondere dann zum Einsatz kommen, wenn es entweder nicht möglich oder schwierig ist, den Index durch Direktanlagen nachzubilden.

Bildungsfonds

(z. B. Anteil 30 %)

Direktinvestment
in vielversprechende
Studierende

Anlageschwerpunkt

Studierende mit folgenden Studienmerkmalen:

Studiengang (Vorschlag)

- Hoch- und Tiefbau
- Betriebswirtschaftslehre
- Gesundheitswesen/Medizin
- Informatik, Technik

Studienort

- national
- international

angestrebter Abschluss

- Bachelor
- Master
- Promotion

70%

Der E&E -Anlageschwerpunkt

70%

Nachhaltigkeits-ETF

(z.B. Anteil 70 %)

Performance (Stand 27.04.2020)



Damit schlägt er den MSCI World
in allen Vergleichszeiträumen
(Quelle: onvista.de Stand: 27.04.2020)

Bildungsfonds

(z.B. Anteil 30 %)

Social Responsibility Förderung

Die Studienfinanzierung mit einer Plan-
Verzinsung auf Seiten der Studierenden liegt
im Bereich des (staatlich geförderten)
Studienkredit der KfW. Im Fokus steht
die Förderung vielversprechender junger
Menschen mit arbeitsmarktrelevanten
Studienschwerpunkten.

30%

Gesamtrendite des Investments

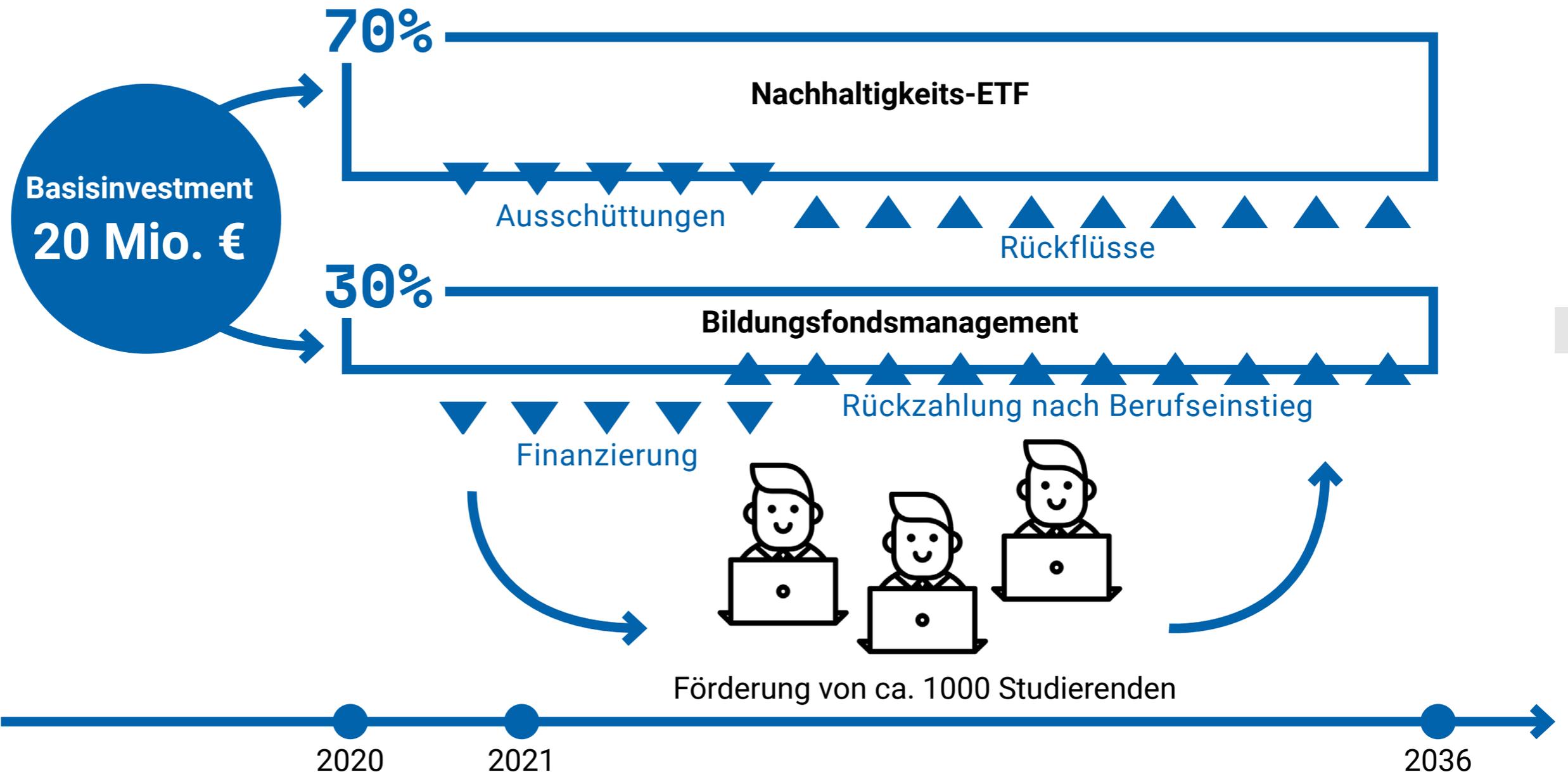
(nach Kosten, vor Steuern):

2,0-3,0 % p.a.



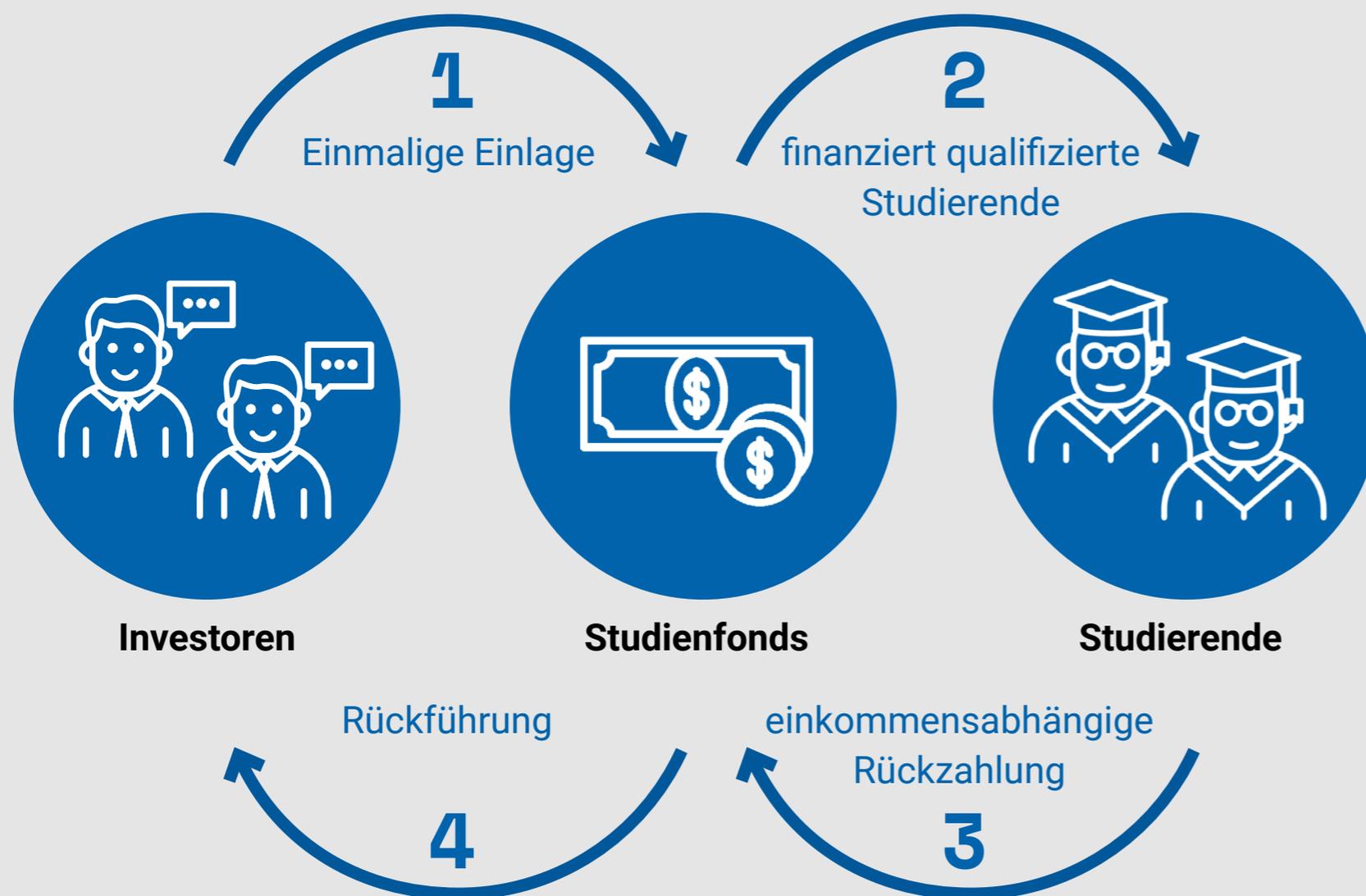
Der E&E -Anlageschwerpunkt

Durch aktives Bildungsfondsmanagement profitieren Sie als Investor während der gesamten Anlagedauer von der langjährigen Expertise des Betreibers CareerConcept (www.career-concept.de).





Das Prinzip der Bildungsfinanzierung



Prinzip der einkommenabhängigen Rückzahlung:

Planbarkeit

Finanzierungsnehmer zahlt einen definierten Prozentsatz seines zukünftigen Bruttoeinkommens über einen definierten Zeitraum.

Kalkulierbarkeit

Obere Einkommensgrenzen schützen den Studierenden vor Überforderung, untere den Investor vor einer zu geringen Rückzahlung

Sicherheit

Somit kann sich der Finanzierungsnehmer seine Rückzahlung immer „leisten“.



Bildungsfondsfinanzierung: Der stabilisierende Faktor im Portfolio



Systemimmanente Vorteile in der Bildungsfinanzierung:

Überwiegend korrelationsfrei

zu anderen Anlageklassen

Inflationsschutz

durch Gehaltssteigerungen

Geringe Volatilität

- selbst höhere Abweichungen zum kalkulierten Einkommen bewirken nur geringe Schwankungen in der Gesamtrendite
- Einkommen steigen tendenziell, Einkommensverluste nur in einzelnen Individualfällen

Hohe Risikodiversifikation

- Hohe Anzahl an Finanzierungsverträgen
- Unterschiedliche Studiengänge
- Unterschiedliche Abschlüsse
- Unterschiedliche Jahrgänge



Steigendes Marktpotenzial

Der Bedarf an Bildungsfinanzierung als Finanzierungsbaustein steigt wegen Studiengebühren, Lebenshaltungskosten (insbesondere Miete) und Auslandsaufenthalten.

Gründe für einen wachsenden Studienfinanzierungsbedarf

- Verminderte zeitliche Möglichkeiten der Finanzierung des Studiums durch Nebenjobs aufgrund Straffung der Studiendauer
- Internationalität in der akademischen Ausbildung erhöht die Kosten
- Steigende Lebenshaltungskosten führen gerade in bekannten Universitätsstädten zu steigenden Kosten und Finanzierungsbedarf
- Steigende Studienneigung aufgrund bessere Arbeitsmarktchancen
- Steigende Zahl privater und kostenpflichtiger Studienangebote

Wettbewerber

- staatliche geförderte Finanzierungszusagen (Bafög, KfW-Studienkredit, Deutschlandstipendium etc.) fördern nicht alle wichtigen Studienelemente und sind aufwendig in der Beantragung.
- Gemeinnützige Vereinigungen (z.B. Darlehenskasse der Studienwerke): Finanziell begrenzt und häufig nur regional verfügbar
- gewerbliche Kreditanbieter und Bildungsfonds: häufig vergleichsweise teure Angebote





Business Case – Beispielrechnung

Förderziel: 1000 Studierende =
ca. 16 Mio.€ Studienförderung

Rahmenparameter:

- Geplante Laufzeit des Fonds: 2021–2036; ab 2026 zum Jahresende kündbar
- Durchschnittliche ETF-Entwicklung: 5,33 % p.a. (entspricht dem 5 Jahres-Vergleich nach Corona-Einbruch)
- Planverzinsung Studienfinanzierungsvertrag: 4,0 % p.a. (zum Vergleich KfW-Studienkredit: 4,36–4,79 % p.a.)
- Einzelwertberichtigung auf Forderungen der Studienfinanzierungsverträge: 4,0 %

14,0 Mio. € werden
in Nachhaltigkeits-ETFs angelegt,
der verbleibende Teil von 6,0 Mio. €
für die Studienfinanzierung reserviert.

Investment

20,35 Mio. € inkl.
Beratungsvertrag für 350.000 €
zur Gründung (zzgl. ges. MwSt)

Erwartete Rendite:
2–3 % p. a.
des Gesamtinvestments
(Fondsvolumen inkl. Gründungskosten)



Anlagerisiken reduzieren

Keine Investition ohne Risiken. Dennoch:

- Was spricht gegen eine langfristige („Aktien“-) Anlage in einem breit diversifizierten Portfolio?
- In welcher Anlagenklasse möchten Sie noch investiert sein, wenn Hochschulabsolventen keine Beschäftigung mehr finden?



Es bleiben ein paar (ausgewählte) Risiken:

- Blindpool-Risiko (Studierenden-Portfolios werden erst noch aufgebaut)
- Planungsrisiko (potenzielle Abweichung Plan vs. tatsächlicher wirtschaftlicher Entwicklung)
- Steuer- und Rechtsänderungsrisiko und Risiken aus der Erlaubnispflicht des Bereichs der Studienfinanzierung aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
- Währungsrisiken (insbesondere durch die zeitliche Differenz der Auszahlungs- und Rückzahlungsphase)
- Einkünfterisiko der Teilnehmer (individuellen Gehälter entwickeln sich nicht wie erwartet)
- Vertragserfüllung und Durchsetzungsrisiko (Teilnehmer werden unauffindbar bzw. zahlungsunfähig)
- Allgemeine Lebensrisiken der Teilnehmer (z.B. Todesfall oder Erwerbsminderung)



Zusätzlicher Investorennutzen neben Renditebetrachtung

*kostenfreier Imagegewinn
als sozial engagierter
Arbeitgeber im Rahmen
des Employer Brandings*

*Steigerung des
Bekanntheitsgrades im
Studierendenmarkt durch
Positionierung der
Finanzierungsgeber als
sozial engagiertes
Unternehmen*

*Kostenfreie Employer-
Branding-Kampagnen auf
den Internetseiten,
die genau im Zielmarkt
verankert sind:*

www.studienkredit.de

www.studienfinanzierung.de

*zzgl. der Chance
frühzeitig mit den
vorausgewählten,
engagierten
Studierenden des
Fonds in Kontakt
zu treten*



E&E: Mehr als eine stabile Geldanlage

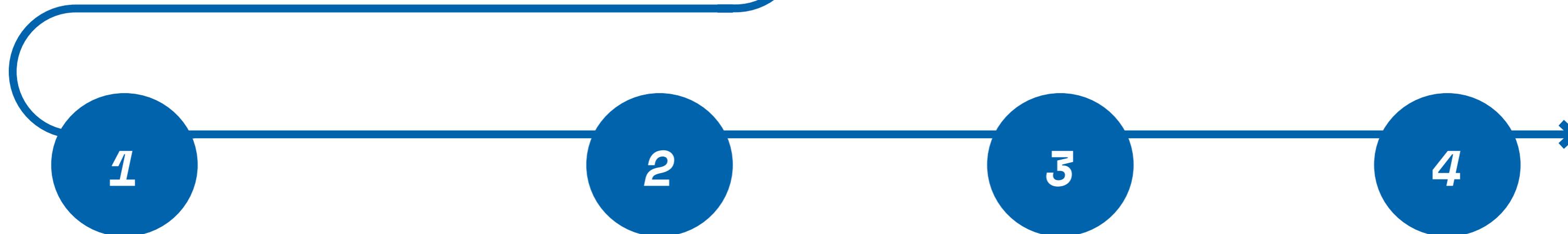
Beweggründe für Investoren:

- Liquidität werterhaltend investieren und Negativzinsen vermeiden
- Nachhaltiges Engagement in den großen gesellschaftlichen Themen unserer Zeit
- Talentierten jungen Menschen eine Entwicklungsperspektive geben
- Personalmarketing & Employer Branding-kostenfrei ausbauen
- Freies Kapital zum Wohle der Gesellschaft und des eigenen Unternehmens einsetzen

Echtes Unternehmertum:
Mit Herz & Verstand



Wie geht es weiter?



1 Erstinformation

Bei Interesse stellen wir Ihnen gern weitere Informationen zur Verfügung. Vorliegender Fahrplan soll lediglich einen möglichen Ablauf skizzieren. Wir versuchen natürlich Ihren Vorstellungen entgegenzukommen.

2 Vertiefende Diskussion

- Detailfragen
- Individualisierende Gestaltungsmöglichkeiten
- Investmentvorstellungen

3 Beratungsbeauftragung Gründungsvorbereitung

- Gestaltung Gesellschaftsvertrag
- Definition Anlage-Investment
- Aktuelle BaFin-Freigabe
- Aktuelle, verbindliche Anrufungsauskunft

4 Gründung Gesellschaft

- Investition
- Hochschulmarketing
- Beginn Förderung Studierender



Kontakt

**CareerConcept
Management GmbH**

Dr. Uwe Machwirth
uwe.machwirth@career-concept.de

Schellingstr. 109a
80798 München

089 809907151



*Investieren Sie
in die Zukunft
talentierter Menschen
und unsere Umwelt!*